



KÄRNTNER TISCHTENNIS-VERBAND

Mitglied des Österreichischen Tischtennis-Verbandes

Hauptstraße 24, 9071 Köttmannsdorf

Tel.: +43 699 11225405; E-Mail: karl.waldhauser@ktn.gde.at

Köttmannsdorf, 20. Dez. 2017

Sehr geehrte VereinsvertreterInnen!

Liebe Tischtennisfreunde!

Der Herbsdurchgang der Mannschaftsmeisterschaft ging letzte Woche zu Ende. Spannend wie selten zuvor ist in der Kärntner Liga jedoch nach Halbzeit der Zwischenstand. Die Tabelle führt zwar der Vorjahreschampion ASKÖ Landskron an, jedoch an Punkten gleichauf und nur durch das etwas schlechtere Spielverhältnis getrennt ist die Spielgemeinschaft St. Urband/Feldkirchen den Titelverteidiger dicht auf den Fersen. Beide Vereine haben jeweils eine Niederlage aufzuweisen, jedoch sowohl die DSG Velden mit zwei als auch der ATSV Wolfsberg mit drei Punkten Rückstand haben noch Tuchfühlung auf das Duo. Man wird sehen, die Rückrunde verspricht jedenfalls viel Spannung. Auch der Abstiegskampf bietet Dramatik. Fünf Mannschaften sind derzeit nur durch vier Punkte getrennt.

Das Niveau in Kärntens höchster Spielklasse ist gut, wahrscheinlich sogar so gut, wie noch niemals zuvor, zumal sich auch viele spielstarke Jugendliche etabliert haben und weitere nachrücken.

Herzliche Gratulation aber auch an alle Herbstmeister in allen weiteren Klassen. Vielen Dank auch für die nahezu ausnahmslos raschen Spielberichtseingaben.

Die Kärntner Einzellandesmeisterschaften wurden in Villach (Sporthalle Lind) vom ASKÖ Landskron vorbildlich durchgeführt. Vielen herzlichen Dank dafür an das Trio Alexander Affritsch/Konrad Treiber/Arthur Jonke, aber auch an die zahlreichen weiteren Helfer des Vereines.

Bei den Damen holte sich wie erwartet die Nationalteamspielerin Amelie Solja (TTC „CarinthiaWinds“ Villach) den Titel. Ihr am nächsten kam wieder einmal Evelyn Schätzer, 13-fache Kärntner Einzellandesmeisterin. Gratulation an Amelie, die als einzige des Feldes Tischtennis professionell ausübt.

Bei den Herren war es Markus Straub (ASKÖ Landskron) leider nicht vergönnt, einen weiteren Meilenstein in die Geschichtsbücher des Kärntner Tischtennisverbandes zu setzen und alleiniger Rekordchampion zu werden. In einem spielerisch hochklassigen Finale hatte schließlich der erst 16-jährige Martin Gutschi (ATSV Wolfsberg) das bessere Ende für sich (2:3-Niederlage). Für Martin war es der erste Einzeltitel bei den Großen, dem wohl noch einige folgen werden. Auf den weiteren Plätzen am Podest ex aequo Alexander Rems (SCO Bodensdorf) und Patrick Keuschnig (DSG Velden).

Ein schnelles Aus gab es leider für den TTC Villach im Europacup. Gegen die spanische Mannschaft Arteal aus Santiago de Compostela musste man schlussendlich zweimal mit 1:3 den Kürzeren ziehen. Gesamt gesehen doch etwas enttäuschend. Großes Manko die

fehlende mannschaftliche Geschlossenheit. Die zwei Einzelsiege konnte jeweils nur Amelie Solja für sich buchen. Ihr Debüt gab die noch sehr junge Kiara Segula - leider kam der Einsatz für sie noch zu früh. Trotz allem war die Veranstaltung, die im Sportpark in Klagenfurt durchgeführt wurde, gute Werbung für unseren schönen Sport. Herzlichen Dank an den TTC Villach.

In der 1. Bundesliga schaut es jedoch besser aus. Platz vier hinter den drei Kalibern aus Linz-Froschberg.

Eine Klasse tiefer (2. Bundesliga) läuft es für die Damen des SCO Bodensdorf wieder sehr gut. Derzeit hervorragender zweiter Platz, vier Punkte hinter Oberpullendorf. Herzliche Gratulation.

Die 2. österreichweite Nachwuchssuperliga wurde Anfang Dezember in Tirol abgehalten. Hervorzuheben der sehr gute vierte Platz von Martin Gutschi in der Gruppe eins sowie der Aufstieg der erst vor ein paar Monaten 11 Jahre alt gewordenen Edina Tihak (TTC St. Paul), die bei den Mädchen bereits in die zweite Leistungsgruppe aufgestiegen ist und dort beim nächsten Turnier als Jüngste und einzige ihres Jahrganges von ganz Österreich startberechtigt sein wird. Auch die nur circa ein halbes Jahr ältere Lena Matitz (TTC Gurnitz) hat viel Talent bewiesen und den Aufstieg nur knapp verfehlt. Wichtig sind zurzeit nicht immer nur die Ergebnisse, vielmehr stehen die jeweiligen Entwicklungen, die Technik usw. im Vordergrund. Diese passen und beweisen, dass die Trainerin, Branka Pasalic, ihr Handwerk wirklich versteht. Der Kärntner Tischtennisverband hofft, dass der Weg weiter nach oben führt, alle motiviert bleiben und auch zukünftig unserem schönen Sport mit dieser Freude nachgehen.

Wie bereits in der letzten Info vor angekündigt, findet die 3. ÖTTV-Nachwuchssuperliga männlich am 13. und 14. Jänner 2018 in Kärnten statt. Die spielstärksten Jugendlichen Österreichs (Gruppen 1 - 4) werden sich in Feldkirchen (Ausrichter SPG St. Urban/Feldkirchen), Sporthalle, messen, die Gruppen 5 - 8 finden in Bundessportzentrum Faak am See statt (TTC St. Paul) und sämtliche Einsteiger-Bewerbe werden wie gewohnt in der Handelsakademie Villach ausgetragen (DSG Faakersee/DSG Velden). Beginn am Samstag ist jeweils um 13 sowie am Sonntag um 9 Uhr. Die detaillierte Ausschreibung ist bereits auf der KTTV-Homepage ersichtlich.

Es kann somit den heimischen Jugendlichen auch heuer wiederum die Möglichkeit gegeben werden, zu Hause an einem überregionalen Turnier teilnehmen zu können. Nennschluss beim ÖTTV ist der 5. Jänner 2018. Die Vereine werden gebeten, **Anmeldungen bis spätestens 3. Jänner 2018 dem KTTV** (die Nennungen beim ÖTTV müssen über uns erfolgen) zu übermitteln (an Hrn. Stauber oder an mich). Für die Anreise und Betreuung haben die Vereine selbst zu sorgen, ebenso ist das Nenngeld in der Höhe von € 36,00 pro Teilnehmer beim Veranstalter direkt vor Ort zu entrichten. Auch für die Leistungsgruppen gilt diesmal - da zu Hause - „Vereinsbetreuung“. Das heißt, dass wie in den letzten Jahren die Betreuung sowie Hin- und Rückfahrten zu den Spielstätten Sache der Vereine ist. Im Sinne unserer Nachwuchsspieler wird um möglichst zeitgerechte Planung und Organisation gebeten, zumal einige Vereine neben den Betreuungstätigkeiten zusätzlich auch als Veranstalter auftreten.

In den Weihnachts- (Ausschreibung bereits erfolgt) sowie später dann in den Semesterferien finden wiederum Trainingskurse statt.

Zum Abschluss wird noch auf den Termin der Kärntner Senioren-Landesmeisterschaften hingewiesen - u. zw. Samstag, 20. Jänner 2018, diesmal in der Neuen Mittelschule in St. Veit an der Glan. Nach nunmehr zehnmaliger Austragung in Völkermarkt hat sich die GSC Liebenfels rund um Horst Schöffmann, Karl Rainer, Wigant und Markus Omelko bereit erklärt, das Turnier durchzuführen. Beginn ist wie gewohnt um 12 Uhr (Hallenöffnung 11 Uhr). Nennungen sind bis spätestens 17.1.2018 über die KTTV-Homepage (Datenverwaltung), auf welcher auch schon die detaillierte Ausschreibung ersichtlich ist, elektronisch möglich. Um zahlreiche Beteiligung wird gebeten.

Vorankündigen möchte ich aber auch noch den Termin eines Übungsleiterkurses (wiederum mit dem österreichische Nachwuchsbundestrainer Mag. Jarek Kolodziejczyk), der wieder angeboten wird: Samstag, 27. Jänner 2018, Volkshaus Landskron, 14 Uhr. Eine detaillierte Ausschreibung erfolgt in Kürze. Ich möchte aber schon jetzt sehr herzlich bitten, diesen Termin vorzumerken und zahlreich davon Gebrauch zu machen.

Ein weiteres Jahr ist gleich wieder vorbei. Im Namen des Vorstandes darf ich allen SportlerInnen, Funktionären und Tischtennisfreunden ein frohes Weihnachtsfest sowie für das neue Jahr viel Glück, Erfolg und Gesundheit wünschen.

Mit sportlichen Grüßen

Karl Waldhauser eh.

(Präsident KTTV)



Martin Gutschi - Kärntner Einzel-Landesmeister 2017